

DATEN ZUM VORMERKEN

Freitag, 28.10.2011 nächstes Mitteilungsblatt
Beiträge bis 19.10.2011 an die Gemeindekanzlei

Dienstag 25.10 Häckseltour Wuppenau
Sonntag 23.10. Wahlsonntag (National- und Ständeratswahl)
Mittwoch 02.11. Papiersammlung

BAUBEWILLIGUNGEN

Schnetzler Daniel, Hosenruck
Doppelgarage in best. Anbau und PV Anlage auf Werkstattdach
Marti Karin und Giesinger Michael, Rickenbach
Neubau EFH Grubstrasse 14, Hosenruck
Schweizer Philipp, Welfensberg
Anbau Schreinerei /2 Wohnungen

MITTAGSTISCH FÜR SENIOREN

Mittwoch, 26. Oktober 2011 um 12.00 Uhr im Rest. Schäfli, Mettlen. Kosten Fr. 20.- inkl. Dessert.
Anmeldungen bitte bis Sonntag, 23. Oktober 2011 an die Pro Senectute Ortsvertretungen.
Wuppenau: A. Beerli 071 947 13 26
Mettlen: K. Strasser 071 633 20 07
Schönholzerswilen: M. Zürcher 071 633 10 79
Wer eine Fahrgelegenheit wünscht, kann dies bei der Anmeldung mitteilen.

SPATENSTICH WOHNUNGEN /GEMEINDEHAUS WIESENTAL

Am Samstag, 29. Oktober 2011, um 11 Uhr ist es soweit. Mit dem Spatenstich zu diesem „Wohnungs- und Gemeindehaus-Neubau“ können wir nun den Startschuss geben. Selbstverständlich sind Sie, liebe Bürger/Innen, herzlich eingeladen bei diesem Anlass dabei zu sein und beim Apéro auf einen guten Bauverlauf anzustossen.

ENTWARNUNG – RECYCLING - EINBAU IN FLURSTRASSEN

Nachdem im vergangenen Monat in der Presse Unsicherheiten im Zusammenhang unserer Unterhaltsarbeiten bei den Flurstrassen (total rund 25 km), geschürt wurden, können wir nun endgültig Entwarnung geben. Bekanntlich haben die Vorwürfe sogar zu einem Baustopp geführt. Die Detailabklärungen im Amt für Umwelt haben nun die erwarteten Ergebnisse ergeben. Gem. Schreiben AFU vom 08.09.2011: „Unsere Abklärungen haben ergeben, dass es sich beim verwendeten Recyclingmaterial (Fräsgut) für die Sanierung der Flurstrassen um Asphaltgranulat handelt. Das heisst, dass die entsprechenden Anforderungen an die Schichtdicke und die Einbauten massgebend sind. Es bestehen keine Hinweise auf eine Vermischung mit sauberem Kies oder auf einen Einbau von nicht richtlinienkonformen Recyclingkiessand A. Der Baustopp ist offiziell aufgehoben.“

Durch den Baustopp konnten wir einige Flurstrassen nicht fertig stellen, was doch in einigen Bereichen zu Beeinträchtigungen bei der Begehung geführt hat. Wir entschuldigen uns dafür. Trotzdem möchten wir festhalten, dass noch einige zusätzliche Nachbesserungen notwendig werden, vor allem muss das Recyclingmaterial noch besser verdichtet werden, d.h. verwenden von noch schwereren Walzen. Zudem sind einige Stassenabschnitte zu mächtig eingebaut und müssen teilweise abgetragen und andernorts eingebaut werden. Diese vorgeschriebenen Arbeiten werden wir in den nächsten Tagen/Wochen erledigen. Dann werden auch die Abbrandungsmaterialien geräumt und die jetzigen, teilweise zu hohen Bombierungen korrigiert. Unsere bisherige Verarbeitungen/Sanierung von Flurstrassen kann somit auch bei künftigen Sanierungen angewandt werden, wobei wir in Zukunft die Unterstützung/Beratung des zuständigen Inspektors des Amts für Umwelt noch vermehrt nutzen werden.

SPITEX – BÜRGLEN - NOLLEN

Gemäss Gesundheitsgesetz des Kantons Thurgau sind die Gemeinden für den Kranken- und Hauspflagedienst zuständig. Diese Aufgaben sind von der Gemeinde mit

einem Leistungsauftrag an die Spitex Bürglen-Nollen übertragen worden, welche sehr gute, bedarfsgerechte und kostengünstige Dienstleistungen anbietet.

Die Aufgaben im Umfeld der Spital-Externen Pflege werden jedoch immer umfangreicher (z.B. Akut- und Übergangspflege) und auch die Rahmenbedingungen werden immer intensiver (z.B. Minimalbestand an Personal mit entsprechender Ausbildung, Ausdehnung der Erreichbarkeit, neue Abrechnungsmodelle (DRG / Leistungs- / Tarifgestaltungen). Dies hat vor einiger Zeit die Spitex Bürglen-Nollen dazu bewogen, für sich und schlussendlich für die Einwohner/-innen der angeschlossenen Gemeinden eine nachhaltige Lösung zu suchen.

Mit der Spitex Weinfeldern wurde ein Partner gefunden, welcher für uns sowohl örtlich als auch von den Dienstleistungen und Personen sehr gut zusammenpasst. Es wurde ein Projektteam gebildet, welches unter Leitung eines erfahrenen Projektleiters alle Aspekte einer möglichen Fusion ausgeleuchtet hat. Dank grossen Engagement von Präsidium, Vorstand, Betriebs- und Bereichsleitungen beider Spitex-Organisationen wurde in vielen Arbeitsstunden, Sitzungen und Abstimmungen mit den Gemeinden eine vortreffliche Lösung gefunden.

Der Gemeinderat von Wuppenau ist überzeugt, dass mit einer Fusion der beiden Spitex-Organisationen Bürglen-Nollen und Weinfeldern eine bedarfsgerechte Lösung definiert werden konnte, mit welcher wir die anstehenden Herausforderungen meistern werden und auch die noch weiter zu erwartenden Veränderungen im Gesundheitswesen bewältigen können. Damit die Fusion aber vollzogen werden kann ist es wichtig, dass die Mitglieder der einzelnen Spitex-Organisationen an der nächsten ausserordentlichen Mitgliederversammlung im November 2011 der Fusion zustimmen.

Einführung des Eidgenössischen Grundbuches in der Politischen Gemeinde Wuppenau

1. Aufruf

Der Regierungsrat des Kantons Thurgau hat für das Gebiet der Politischen Gemeinde Wuppenau die Einführung des eidgenössischen Grundbuches angeordnet. Der Grundbuchanlage hat die Totalbereinigung der dinglichen Rechte an Grundstücken voranzugehen. Die im kantonalen Grundbuch eingetragenen Rechtsverhältnisse werden von Amtes wegen in das eidgenössische Grundbuch übertragen.

UNSER LEITBILD LEBT☺

Jugendförderung der René-Moser-Stiftung

Diese Stiftung hat die „Förderung und Ausbildung der Wuppenauer Jugend im Allgemeinen“ zum Zweck. Auch im vergangenen Jahr konnten viele Jugendliche via Organisationen und Vereine gefördert werden welche diesen Zweck erfüllen oder solche Ziele engagiert und aktiv verfolgen.

Auch dieses Jahr können wieder Anträge um Unterstützung eingereicht werden.

Antragsformulare können auf der Gemeindekanzlei bezogen werden und müssen bis Freitag 14. Oktober eingereicht sein. Für Fragen und Auskünfte wenden Sie sich bitte an ein Kommissionsmitglied. Hanspeter Gantenbein (Präsident) Wuppenau, Elsbeth Gmünder, Hosenruck, Albert Meienhofer, Wuppenau.

WARTEHÄUSCHEN BUS- HALTESTELLE HOSEN RUCK

Vor einigen Jahren durften wir die Bushaltestelle in Hosenruck bei der alten Schmitte (Familie Wenger) einrichten. Wir hatten dann aber festgestellt und wurden auch darauf aufmerksam gemacht, dass der Standort bei Regen und Schnee doch nicht so geschützt ist wie angenommen. Dank der freundlichen Unterstützung der Familien Schnetzler konnten wir am alten Standort die Bereitstellung eines neuen Wartehäuschens inkl. Velo-stander (ohne Überdachung) planen. Die Bauausführungen erfolgen in den nächsten Wochen.

Die Grundeigentümer und andere Berechtigte werden hiermit aufgefordert, nicht eingetragene Rechtsverhältnisse an Grundstücken sowie Änderungen und Löschungen eingetragener Rechte und Lasten bis zum **31. Dezember 2011 schriftlich** anzumelden beim:

Grundbuchamt Affeltrangen

Hauptstrasse 22
Postfach 65
9555 Tobel
Telefon 058 358 15 03 / Fax 058 345 15 04
E-Mail: grundbuchamt.affeltrangen@tg.ch

Die Anmeldung hat zu enthalten:

1. Die Umschreibung des Anspruchs;
2. die Angabe des Rechtstitels, auf den sich der Anspruch stützt, oder im Falle seines Fehlens die Angabe, seit wann das Recht nachweisbar ausgeübt wird;
3. die Nennung des belasteten und des berechtigten Grundstückes oder der berechtigten Person;
4. die Angabe über den mutmasslichen Gesamtwert bei einer Grundlast;
5. die Unterschrift des Ansprechers.

Anmeldeformulare können beim Grundbuchamt Affeltrangen oder der Gemeindekanzlei in Hosenruck bezogen werden.

Es wird jetzt schon darauf aufmerksam gemacht, dass die nicht eingetragenen dinglichen Rechte zwei Jahre nach Veröffentlichung der Inkraftsetzung des eidgenössischen Grundbuches erlöschen.

Tobel, den 2. September 2011.

Grundbuchamt Affeltrangen

HÄCKSELTOUR Dienstag, 25. Oktober 2011

Zur Förderung des privaten Kompostierens bietet die Gemeinde einen Häckseldienst an.

Zum Häckseln geeignet sind: Baum und Strauchschnitt, Stauden, Bodendecker etc. (alles ohne Steine und Erde).

Das Häckselgut bleibt bei Ihnen liegen: Es ist ein wichtiger Bestandteil des Kompostes und eignet sich vor allem zum Vermischen mit Küchenabfällen und Rasenschnitt. Auch als dünne Bodendeckung unter Sträuchern und Bäumen ist der Häcksel wertvoll. Um Gemüsebeete zu mulchen ist er jedoch ungeeignet.

Der Häckseldienst ist gebührenpflichtig: Die Grundgebühr beträgt 15 Franken für die ersten 10 Minuten. Danach wird jede weitere Minute mit Fr. 3. – verrechnet. Um die Häckselzeit zu verkürzen, legen Sie das Grüngut geordnet am Strassenrand bereit. Sie erhalten abschliessend eine Rechnung.

Anmeldung für den Häckseldienst bis Freitag 21.10.2011 an die

Gemeindeverwaltung Wuppenau, Käsereistrasse 3, 9515 Hosenruck, **Telefon 071/944 13 70**

oder E-Mail: elsbeth.gmuender@wuppenau.ch (bitte auch mit vollständiger Adresseangabe und Telefon)

Name:.....

Adresse:.....

Telefon Nr.:.....

PRO SENECTUTE

Mit dem Thema „Lebensfreude ist keine Frage des Alters“, findet im Oktober die traditionelle Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau statt. Auch in diesem Jahr werden freiwillige Sammlerinnen und Sammler um eine Spende bitten. Mit Ihrer Spende zur Pro Senectute Herbstsammlung 2011 verhelfen Sie älteren Menschen zu einem Lebensabend mit Perspektiven. Vielen Dank für Ihre solidarische Unterstützung. Spendekonto: 85-530-0

WEIHNACHTSMARKT IN SCHÖNHOLZERSWILEN

Dienstag, 13. Dezember 2011, 16.00 - 20.00 Uhr, Ochsengasse Schönholzerswilen.

Wenn Sie einen Stand betreiben möchten, melden Sie sich bitte bis am 20. November 2011 telefonisch, per E-Mail oder mit einem Brief bei Roland Kreis.

Falls Sie lieber auf der anderen Seite der Stände stehen: Bitte notieren Sie sich das Datum und besuchen Sie auch im 2011 unseren Weihnachtsmarkt!

Mit freundlichen Grüßen bis im Dezember
Roland Kreis, Sekundarschule Schönholzerswilen

HEIDI'S SCHWIMMSCHULE

Schwimmkurse im Hallenbad Wuppenau für Kinder ab ca. 4 Jahre. Für Anfänger und Fortgeschrittene Die Kinder werden über eine gute Wassergewöhnung mit Freude spielerisch zum Schwimmen geführt. Sie werden mit viel Einfühlungsvermögen und nach langer Erfahrung kompetent, nach den neusten Kriterien der Schweizer Schwimmschulen, unterrichtet.

Daten: jeweils Freitag zwischen 16.30 und 18.00 Uhr vom 28. Oktober bis 16. Dezember 2011.

Folgekurs: 10. Februar bis 30 März 2012

Gruppengröße: 6 bis 8 Kinder, 8 Lektionen à 30 Minuten.

Kosten: Fr. 96.- pro Teilnehmer inkl. Testabzeichen und Eintritt.

Leitung und Anmeldung: Heidi Fischer, Dipl. Schweizer Schwimminstruktorin, Grubweg 1, 9515 Hosenruck. Tel. 071/ 944 35 94 oder 079/ 272 71 71.

ERZIEHUNGSKURS

„Erziehung ein Muss mit Genuss“

Konflikte im Erziehungsalltag mit Kindern im Alter von 5 bis 12 Jahren

Im Alltag mit Kindern stellen sich immer wieder neue Herausforderungen. Kinder benötigen Regeln und Grenzen, um Sicherheit und Halt zu erfahren, auch wenn sie sich nicht immer daran halten. Mit neuen Impulsen gelingt es den Eltern, in schwierigen Situationen adäquater zu reagieren und eigene Energien gezielter für Lösungen einzusetzen. Manchmal ist es auch hilfreich bewusst anders zu reagieren. Oft reichen kleine Veränderungen aus, um Erfolge zu erlangen und wieder Ruhe in den Erziehungsalltag zu bringen.

Termine: Donnerstag 27.10., 03.11., 10.11. jeweils von 20.00 – 22.00 Uhr

Ort: Evangelisches Kirchgemeindehaus (1.OG), Poststrasse 26, 8583 Sulgen

Leitung: Judith Miozzo, dipl. Sozialpädagogin HFS

Teilnehmerzahl: mind. 8 Personen

Kosten für alle 3 Abende: Fr 75.- pro Person; Fr. 68.- pro Person wenn im gleichen Haushalt lebend.

Information und Anmeldung bis 11. Oktober 2011 an: annea. Sozialpädagogische Familienbegleitung
Altweg 16, 8501 Frauenfeld

Tel. 052/ 720 14 09; E-Mail: info@annea.ch

www.annea.ch

GEGEN DIE SEXUALISIERUNG UNSERER VOLKSSCHULE

Sie sind herzlich eingeladen zum Forum Oktober: der SLWN (Spiel- und Lernwerkstatt am Nollen) „Gegen die Sexualisierung unserer Volksschule“

Am 11. Oktober um 19.30 Uhr in den Räumen der SLWN, Alpsteinweg 1 in Hosenruck. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Auskünfte oder Flyer: info@slwn.ch; Rahel Kübler Hosenruck

MISS WEINFELDEN

Wir gratulieren Frau Ida Hofstetter Gabris ganz herzlich zu Ihrer erfolgreichen Ziegen-Zucht. Am 17. September wurde ihre Ziege „Flurina“ zu Miss „Weinfeld“ gekürt. Bei Ziegen gelten ähnliche Beurteilungskriterien wie bei Kühen. Typische Rassenmerkmale, Format, gute Gliedmassen, Stellung und Gang sowie ein gut ausgehängtes, straff sitzendes Euter mit idealer Zitzenstellung und Zitzenlänge werde beurteilt.